



MEDIENINFORMATION

viamia bietet einen Laufbahncheck für Personen über 40 Jahren

viamia ist eine Initiative von Bund und Kantonen mit dem Ziel, die Berufschancen von älteren Arbeitskräften zu erhöhen. Ab Januar 2022 wird viamia praktisch schweizweit eingeführt, so auch in Nidwalden. Das Angebot bietet über 40-Jährigen eine kostenlose berufliche Standortbestimmung. Hierfür anmelden können sich interessierte Personen über die Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung.

Das Projekt «Kostenloses Beratungsangebot für Personen über 40 Jahre» – kurz viamia genannt – ist eine von sieben Massnahmen, die der Bundesrat 2019 zur Stärkung des inländischen Arbeitskräftepotenzials beschlossen hat. Das Staatssekretariat für Bildung, Forschung und Innovation hat gemeinsam mit den Kantonen den Auftrag, ein kostenloses Angebot für die berufliche Standortbestimmung und Laufbahnberatung von Arbeitnehmenden über 40 Jahre zu schaffen.

Einheitliches Beratungsangebot in mehreren Kantonen

viamia ist ein einheitliches Beratungsangebot, das im Jahr 2021 in elf Pilotkantonen und in allen Sprachregionen erfolgreich getestet wurde. In der Zentralschweiz beteiligte sich der Kanton Zug an der Pilotphase. Ab Januar 2022 bieten nun alle Zentralschweizer Kantone viamia-Beratungen an, so auch Nidwalden. Interessierte Personen über 40 Jahren, die ihre beruflichen Perspektiven entdecken wollen, können sich ab sofort bei der Berufs- und Studienberatung für eine viamia-Beratung anmelden. Pius Felder, Leiter des Amtes für Berufsbildung und Mittelschule, ist überzeugt, dass das Angebot einem Bedürfnis entspricht: «Die Pilotphase hat gezeigt, dass sich das Angebot einer ausgesprochen hohen Kundenzufriedenheit erfreut. Die grösste Herausforderung wird sein, auch spezielle Zielgruppen wie Wiedereinsteigerinnen und Wiedereinsteiger sowie weniger qualifizierte Personen zu erreichen», hält er fest.

Kostenlose berufliche Standortbestimmung

Das Angebot besteht aus einer kostenlosen beruflichen Standortbestimmung. Weiter zeigt es den Teilnehmenden Chancen für ihre berufliche Weiterentwicklung auf. Teilnehmen können alle Personen über 40 Jahre, die im Kanton wohnhaft sind und

keine vergleichbaren Beratungsangebote von ALV, IV oder Sozialhilfe in Anspruch nehmen.

Zu Beginn des viamia-Prozesses steht die berufliche Standortbestimmung. Eine Fachperson aus der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung bespricht die Ergebnisse mit der teilnehmenden Person. Daraus resultiert eine Einschätzung über die persönlichen Chancen auf dem Arbeitsmarkt. Diese basiert nicht nur auf den persönlichen Komponenten, sondern berücksichtigt auch aktuelle, branchenspezifische Trends auf dem Arbeitsmarkt. Die Beratungspersonen finden gemeinsam mit der teilnehmenden Person Wege, wie diese ihre Arbeitsmarktfähigkeit erhalten und stärken kann.

Interessierte Personen finden auf www.viamia.ch weitere Informationen sowie die Beratungsstelle und Anmelde-möglichkeit.

RÜCKFRAGEN

Sandra Portmann, Leiterin Berufs- und Studienberatung Nidwalden und Projektleiterin viamia, Telefon +41 41 618 74 38, erreichbar am Montag, 10. Januar, von 10.00 bis 11.00 Uhr.

Stans, 10. Januar 2022